Presseinformation

9. November 2016

Land Niederösterreich unterstützt heimische Unternehmen, um fit für den wirtschaftlichen Wandel „Wirtschaft 4.0" zu werden

LR Bohuslav: „Damit Chancen erfolgreich genutzt werden"

„Der wirtschaftliche Wandel ‚Industrie 4.0' ist derzeit die größte Herausforderung vor der unsere Unternehmen stehen, unabhängig von der Größe und der Branche eines Betriebs und egal ob Handel, Dienstleistung oder Industrie. Deshalb rollen wir in Niederösterreich den Begriff breiter aus und nennen diese Entwicklung ‚Wirtschaft 4.0'. Unsere Aufgabe als Land Niederösterreich ist es, unsere Unternehmen - egal ob KMUs oder Industriebetriebe - dabei zu unterstützen, fit für die Herausforderungen von Wirtschaft 4.0 zu sein, und die damit verbundenen Chancen zu nutzen. Wir setzen dabei auf die drei Maßnahmenbereiche ‚Bewusstsein schaffen', ‚Wandel unterstützen' und ‚Menschen qualifizieren'", erklärt Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Im Bereich „Bewusstsein schaffen" wird mit Regionalveranstaltungen, die in den kommenden Monaten stattfinden und vom Land Niederösterreich, der Wirtschaftskammer Niederösterreich und der Industriellenvereinigung Niederösterreich umgesetzt werden, gestartet. Dort bringen Expertinnen und Experten den regionalen Unternehmerinnen und Unternehmern Wirtschaft 4.0 näher. Außerdem informieren sie über Entwicklungen in Bereichen wie Aus- und Weiterbildung, Arbeitsmarkt, Chancen der Vernetzung oder Datenmanagement. „Damit soll erreicht werden, dass Wirtschaft 4.0 greifbarer wird und sich die Unternehmerinnen und Unternehmer mit dem Thema auseinandersetzen", informiert Bohuslav.

Für den Bereich „Wandel unterstützen" und um innovative Projekte zu finanzieren, gibt es eigene Förderaktionen durch das Wirtschaftsressort für Wirtschaft 4.0. So sind in den kommenden zwei Jahren rund fünf Millionen Euro für diverse Unterstützungsmaßnahmen im NÖ Wirtschaft- und Tourismusfonds reserviert. Diese Mittel können je nach Bedarf erweitert werden „Wir stehen mit unseren Unternehmerinnen und Unternehmern im Dialog um rasch zu wissen, welche Bedürfnisse sie haben. Damit können wir punktgenau Unterstützungsmaßnahmen schnüren", so die Wirtschafts-Landesrätin.

Da auch bei Wirtschaft 4.0 die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Mittelpunkt

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

stehen, ist es wichtig, die „Menschen zu qualifizieren". „Mit den verschiedenen Initiativen unter anderem im Rahmen der niederösterreichischen Bildungsförderung wollen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fit für die künftigen Herausforderungen am Arbeitsmarkt halten", hält Wirtschafts-Landesrätin Bohuslav fest.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at